

PRESSEMITTEILUNG

National Express und die Bundespolizei Köln führen gemeinsame Schwerpunktkontrolle auf der Linie RB 48 durch

Köln, 14. Juni 2019 – Am Dienstag, 11. Juni 2019, führte das Unternehmen National Express Rail GmbH zusammen mit der Bundespolizeiinspektion Köln eine Schwerpunktkontrolle durch. Die Servicemitarbeiter überprüften von 12.00 bis 20.00 Uhr Fahrscheine auf der Linie RB 48 im Raum Köln Hbf – Leverkusen-Schlebusch. Die Bundespolizei begleitete die umfangreiche Kontrollaktion.

Das Team der Servicekräfte führte während der Schwerpunktkontrolle insgesamt 624 Fahrscheinkontrollen durch. 47 Fahrpreisnacherhebungen wurden dabei erhoben. Die Fahrgäste erhielten ein erhöhtes Beförderungsentgelt. Es gab seitens der Bundespolizei zehn Identitätsfeststellungen, drei Strafanzeigen wegen Erschleichen von Leistungen, eine Strafanzeige wegen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie eine Strafanzeige wegen Betruges.

„Während der Schwerpunktkontrollen in den Zügen konnten in der Vergangenheit Straftaten, wie Betrugsfälle und polizeilich gesuchte Personen, aufgedeckt werden. Die Kontrollaktion ist daher eine Sicherheitsmaßnahme für die Allgemeinheit. Das Sicherheitsgefühl der Fahrgäste und der Mitarbeiter unseres Unternehmens wird durch die von der Bundespolizei unterstützten Schwerpunktkontrollen erheblich gestärkt“, sagt Jan Trauernicht, Leiter Tarif, Vertrieb und Kundenmanagement der National Express Rail GmbH.

Auch in Zukunft führt National Express gemeinsam mit der Bundespolizei Schwerpunktkontrollen auf den Linien RE 7 und RB 48 durch. Demnächst wird es die Kontrollen auch auf der neuen National Express Linie, dem RE 5 (RRX), für die Strecke Wesel – Koblenz geben.

Ihr Ansprechpartner

Rebecca Viehoff
Leiterin Marketing und Kommunikation
Telefon +49 (0) 221 6694 1725
E-Mail presse@nationalexpress.de

National Express Rail GmbH

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist als deutsches Unternehmen eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der britischen National Express Group PLC (NX Group). Der Verwaltungssitz der National Express Rail GmbH befindet sich in Köln. In Deutschland verfügt National Express über zwei Standorte. Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt die National Express Rail GmbH in Nordrhein-Westfalen den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn) und befördert dabei rund 20 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die Verkehrsleistung liegt bei 5,1 Millionen Zugkilometern jährlich.

Die National Express Rail GmbH wächst in den kommenden Jahren weiter. So wurde am 9. Juni 2019 der Betrieb des Rhein-Ruhr-Express mit der Linie RE 5 (RRX) in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-

Pfalz übernommen. Zukünftig werden mit dem RE 6 (ab Dezember 2019) und dem RE 4 (ab Dezember 2020) weitere Linien übernommen. Damit wird National Express weitere rund 8,4 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistungen erbringen.

Die NX Group verfügt als seit 25 Jahren führender, international präsender Anbieter von Personenverkehrsleistungen über entsprechend große Erfahrungen auf Straße und Schiene. Vertreten ist sie in den Märkten Großbritannien, USA, Spanien, Marokko und Deutschland. Insbesondere in ihrem Heimatmarkt Großbritannien steht die NX Group für hohe Kompetenz und langjährige Erfahrung als Fernbusanbieter.